

Neues Magazin zur Elektromobilität: KURIER „MOTOR“ steht unter Strom

20.11.2018 | Kunde: KURIER | Ressort: Österreich / Medien / Print | Ankündigung

Elektrifiziert, digitalisiert, automatisiert – das Kraftfahrzeug steht vor dem größten Wandel seiner Geschichte. Auf 132 Seiten widmet sich das neue KURIER „MOTOR“-Magazin ganz dem Thema Elektromobilität. Erhältlich ist das Premium-Magazin ab dem 24. November um 4,90 Euro im Zeitschriftenhandel oder versandkostenfrei unter magazin@kurier.at.

Honorarfreies Fotomaterial, Copyright KURIER, unter [FOTOLINK](#)

Wien, 20.11.2018. Teuer, eine geringe Reichweite, wenige Ladestationen und lange Ladezeiten – wer die Anschaffung eines Elektromobils überlegt, kennt die Argumente, die gegen E-Fahrzeuge sprechen. Doch stimmen diese Behauptungen wirklich und wo hat der technische Fortschritt echte Verbesserungen gebracht? **Maria Brandl**, stellvertretende Leiterin der KURIER-Motorredaktion und profunde Kennerin der aktuellen technischen Entwicklungen des Verkehrssektors, hat gemeinsam mit dem Redaktions-Team die neuesten Modelle der Hersteller unter die Lupe genommen und zeigt auf 132 Seiten, wo Stromer heute schon eine echte Alternative zu Verbrenner sind und wo nicht.

E-Vorreiter Österreich

KURIER-Medienhaus-Geschäftsführer **Mag. Thomas Kralinger**: „In Sachen Elektromobilität ist Österreich ein echter Vorreiter. Europaweit sind wir bei den Zulassungszahlen, hinter Norwegen, auf Platz 2. Laut Statistik Austria waren mit Ende 2017 insgesamt 14.608 reine Elektroautos auf der Straße (2016: 9.073). Das entspricht einem Wachstum von 42 Prozent. In unserem Premium-Magazin ‚MOTOR‘ schaffen wir Fakten und räumen mit Vorurteilen und Halbwahrheiten zu dieser komplexen Thematik auf.“

Den Leser im Blick hat KURIER-Chefredakteurin **Dr. Martina Salomon**: „Der Dieselskandal hat das Vertrauen in die Automobilbranche stark in Mitleidenschaft gezogen. Dazu kommen Berichte über Fahrverbote in Deutschland. Zurück bleiben verunsicherte Konsumenten. Das KURIER-Premium-Magazin ‚MOTOR‘ kann hier als echte Entscheidungshilfe dienen, für oder auch gegen ein E-Auto.“

Was der neue Trend aus Kundensicht bedeutet, erläutern KURIER-Gesamtanzeigenleiter **Prok. Stefan Lechner** und „MOTOR“-Projektleiterin **Martina Blizenec**. „Elektromobilität und Digitalisierung haben zu massiven Umbrüchen in der Automobilindustrie geführt. Doch egal ob Brennstoffzelle, Batterie oder E-Fuel – Fakt ist, dass sich die Branche in den nächsten Jahren völlig neu aufstellen muss. Dafür benötigt es auch seriöse Medienpartner wie den KURIER, die diese Innovationen den Kunden auch glaubhaft vermitteln können“, so Lechner.

Erhältlich ist KURIER „MOTOR“-Magazin ab dem 24. November um 4,90 Euro im Zeitschriftenhandel oder versandkostenfrei unter magazin@kurier.at.

